Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **60 (1980)**

Heft 11

PDF erstellt am: **10.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

November 1980

60. Jahr Heft 11

*Herausgeber*
Gesellschaft Schweizer Monatshefte

*Vorstand*
Ullin Streiff (Präsident), Richard Reich (Vizepräsident), Heinz Albers, Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Daniel Frei, Herbert Lüthy, Hans Conrad Peyer, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Herbert Wolfer, Hans Wysling

*Redaktion*
François Bondy, Anton Krättli

*Redaktionssekretariat*
Regula Niederer

*Adresse*
8002 Zürich, Stockerstr. 14, ✆ (01) 201 36 32

*Druck*
Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ✆ (01) 252 66 50

*Administration*
Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ✆ (01) 251 93 36

*Anzeigen*
Dr. A. Siegrist, 8967 Widen AG, Rainäcker 1, ✆ (057) 5 60 58

*Bankverbindungen*
Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321-61)
Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

*Preise*
Schweiz jährlich Fr. 45.– (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.–), Ausland jährlich Fr. 50.–, Einzelheft Fr. 4.–. Postcheck 80 - 8814 Schweizer Monatshefte Zürich – Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet – Übersetzungsrechte vorbehalten

## DIE ERSTE SEITE

*François Bondy*
Mittelpunkt Europa . . . . . 882

## BLICKPUNKT

*Willy Linder*
Überforderte Staatshaushalte . . 883

*Richard Reich*
Problematische «Persönlichkeitswahlen» . . . . . 884

## KOMMENTARE

*Enzo Bettiza*
Golfkrieg und Selbsteinkreisung . 889

*Heinz Klunker*
Aber immer wieder Abschiede . . . 891

*Arnold Fisch*
Gleiche Rechte für Mann und Frau. Echtes Anliegen oder zeitgemässe Unzufriedenheit . . . . . 895

*Adolf Wirz*
Der neue Friedman . . . . . 901

## AUFSÄTZE

*Richard Reich*

**Finanzpolitik in der Sackgasse?**

Die gegenwärtig geltende Finanzordnung des Bundes ist bis Ende 1982 befristet. Es muss also in nächster Zeit eine neue Vorlage ausgearbeitet werden, wenn der Staat nicht mehr als ein Drittel seiner Einnah-

men verlieren soll. Eine Inventarisierung der sachlichen und politischen Probleme ergibt dabei, dass die Schaffung einer «definitiven» Finanzordnung, wie sie seit Jahrzehnten gefordert wird, einmal mehr unmöglich sein dürfte. Selbst die nunmehr angestrebte «kleine Reform» stösst auf grosse Hindernisse.

Seite 907

*Alois Riklin*

**Die strategische Lage: Zwei Perspektiven**

Der St. Galler Politikwissenschaftler Alois Riklin stellt die militärpolitische Lage in der hypothetischen Sicht zweier Experten dar, von denen der eine in Bern, der andere in Moskau sässe. Mit verschiedenen Begründungen kommen der östliche wie der westliche Kenner zu pessimistischen Schlussfolgerungen. Der Verfasser stellt sodann drei Hypothesen zur Debatte und plädiert für «begrenzte Gleichgewichtspolitik» und für eine Verbindung des «Bedrohungsdenkens» mit einem «Chancendenken».

Seite 919

*Maria Bindschedler*

**Nietzsches Suche nach der Wahrheit**

Der hier publizierte Aufsatz ist als Vortrag am diesjährigen Nietzsche-Kolloquium in Sils-Maria gehalten worden. Die Verfasserin zeigt darin, ausgehend von der Position des Gymnasiasten und Studenten, wie Nietzsche aus dem Ringen zwischen Kunstbegeisterung und Wahrheitsliebe im Lauf seiner Entwicklung zu seinem «Pathos des Wahrheit-Suchens» vordringt. Ausblicke auf neue naturwissenschaftliche Statements, zu denen Nietzsches Denken in Beziehung gesetzt wird, beschliessen den Aufsatz.

Seite 939

## DAS BUCH

*Nedim Peter Vogt*
Auf der Suche nach dem richtigen Recht. Zu Wolfgang Fikentscher «Methoden des Rechts» . . . . 957

*Ernst Nef*
Annäherung an die Fremde. Zu Gerhard Roths Roman «Der stille Ozean» . . . . . 960

*Urs Bitterli*
Carl Ritter – Aus Anlass seines 200. Geburtstages . . . . . 963

*Hinweise* . . . . . 965

## NOTIZEN

*Mitarbeiter dieses Heftes* . . . . 968